

---

## Arten-, Natur- & Umweltschutz - Bauvorhaben Munkwolstrup

---

Von Thaysen, Nicolay [Thaysen HSE-Controlling] <mail@n-thaysen.de>

Datum So, 2025-04-06 02:06

An info@bund.net <info@bund.net>; NABU@NABU.de <NABU@NABU.de>; info@naturfreunde.de <info@naturfreunde.de>; mail@greenpeace.de <mail@greenpeace.de>; red-sh@shz.de <red-sh@shz.de>; ktv-verlag@moinmoin.de <ktv-verlag@moinmoin.de>; haaren@umwelt.uni-hannover.de <haaren@umwelt.uni-hannover.de>; jschenkenberger@ulmer.de <jschenkenberger@ulmer.de>; Leif.Soennichsen@schleswig-flensburg.de <Leif.Soennichsen@schleswig-flensburg.de>; ramona.ernst@schleswig-flensburg.de <ramona.ernst@schleswig-flensburg.de>

 1 Anlage (538 KB)

250405\_Munkwolstrup\_Rev01B.pdf;

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich mit einem dringenden Anliegen an Sie und bitte um Ihre fachliche und organisatorische Unterstützung:

Im rückwärtigen Bereich des Munkwolstruper Wegs in der Gemeinde 24988 Munkwolstrup (**Maps: <https://maps.app.goo.gl/nq9UnG5zYKRYzU9o8>**, Kreis Schleswig-Flensburg) ist ein Bauprojekt in Planung, das ein ökologisch besonders sensibles Gebiet betrifft – ein altes, mooriges Areal mit Torfboden (fester Boden), hohem Grundwasserstand und nachgewiesenem Vorkommen streng geschützter Tierarten wie **Fledermäusen, Schwalben, Eichhörnchen, Maulwürfe, Frösche, Greifvögel** und weiteren Vogel- sowie Feuchtgebietarten.

Es wurde angeblich eine Positive Boden-Beprobung durchgeführt. Das Feld steht Konstat an gewissen Positionen unter Wasser und es wachsen umliegend (an manchen Stellen, auch in meinem Garten) Pflanzen die nur an Gewässern und Mooren wachsen. Außerdem...

### Dieses Gebiet erfüllt wichtige Funktionen:

- Es ist Rückzugs-, Brut- und Jagdraum für geschützte Arten.
- Es dient dem **Klimaschutz** als natürlicher Kohlenstoffspeicher (Torfmoorboden).
- Es reguliert den lokalen **Wasserhaushalt**.

Trotz dieser Fakten soll das Gebiet nun bebaut werden (Veröffentlichung am 08.05.2025 in Tarp) – obwohl ausreichend erschlossenes Bauland in Oeversee zur Verfügung steht. Dies widerspricht grundlegenden umweltrechtlichen, planerischen und klimapolitischen Vorgaben auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene.

### Unsere Hauptargumente:

- **Verstoß gegen § 44 BNatSchG** – Schutz besonders/streng geschützter Arten
- **Gefährdung des Grundwassers gemäß § 5 Abs. 2 WHG**
- **Missachtung landesplanerischer Vorgaben** (LEP SH, Klimaschutzplan SH 2030)
- **Zerstörung eines CO<sub>2</sub>-Speichers mit Bezug zum Klimaschutzgesetz und Pariser Abkommen**
- **Verletzung europäischer Richtlinien** (FFH- und Vogelschutzrichtlinie)
- **Uvm. (siehe Anhang)**

Wir haben unter dem Titel

**„Kein Bau im alten Moorgebiet – Natur-, Arten- & Umweltschutz ernst nehmen!“**

eine Petition gestartet und suchen nun gezielt fachliche und mediale Unterstützung durch eine anerkannte Umweltorganisation/Redaktion/Amt/Verein usw.

**Konkret bitten wir um:**

- fachliche Bewertung und ggf. Stellungnahme zum Bauvorhaben,
- Unterstützung bei einer artenschutzrechtlichen Prüfung (saP),
- Begleitung durch Ihre Öffentlichkeitsarbeit oder Umweltrechts-Expertise,
- ggf. Einbindung in ein offizielles Beteiligungsverfahren (§ 63 BNatSchG).

Dieses Projekt ist kein Einzelfall, aber wir möchten es zu einem exemplarischen Fall für gelebten Naturschutz machen. Denn was einmal zerstört ist, bleibt verloren. Diese Koppel/Feld ist ein sehr gutes Beispiel für die hohe Artenvielfalt am Rande eines Dorfes, die erhalten bleiben muss. Die Investoren argumentieren, dass das Gebiet so umgebaut wird, dass die Tiere ihren Platz behalten und ein neues Lebensumfeld entsteht. Dies ist jedoch Augenscherelei und hilft den vertriebenen Tieren, der zerstörten Natur und dem irreversibel geschädigten Kreislauf nicht. Durch Ausgleich behebt man keinen Schaden, sondern beruhigt nur sein Gewissen.

**Maps:** <https://maps.app.goo.gl/nq9UnG5zYKRYzU9o8>

Google Maps

Find local businesses, view maps and get driving directions in Google Maps.

maps.app.goo.gl

Ich würde mich über eine Rückmeldung sehr freuen – und danke Ihnen schon jetzt für Ihre Zeit und Ihren Einsatz für die Natur.

Mit nordischen Grüßen,  
**Nicolay Thaysen**

**EHS/HSE-Manager** (nach DIN ISO 45001|14001|9001)

- *Sicherheits- und Gesundheitsschutz Koordinator*
- *Fachkraft für Arbeitssicherheit*
- *Fachkraft für Umweltschutz*
- *Multi beauftragter (Abfall, Immission, Gefahrstoff, Brandschutz, Gewässer, Umwelt, Sicherheit)*



**Nicolay Thaysen**

*Geschäftsführung*

**Mobile:** +49 172 3929 046

**Phone:** +49 460 2967 1789

**Fax:** +49 460 2967 5986

**E-mail:** [mail@n-thaysen.de](mailto:mail@n-thaysen.de)

Munkwolstruper Weg 12  
24988 Oeversee

[www.HSE-Controlling.de](http://www.HSE-Controlling.de)





Bitte denken Sie über Ihre Verantwortung gegenüber der Umwelt nach,  
bevor Sie diese E-Mail ausdrucken!

Please, think about your responsibility compared with the environment,  
before you printout this e-mail!

-----Haftungsausschluss-----

Diese Nachricht enthält vertrauliche Informationen und ist ausschließlich für  
den Adressaten bestimmt. Der Gebrauch durch Dritte ist verboten.

Thaysen HSE-Controlling ist nicht verantwortlich für die ordnungsgemäße,  
vollständige oder verzögerungsfreie Übertragung dieser Nachricht.

Herkömmliche E-Mails sind nicht gegen den Zugriff von Dritten geschützt.

Wir haften deshalb nicht für die Unversehrtheit von E-Mails. Diese Hinweise  
gelten auch für zukünftige Nachrichten.